

NÖ Landesmeisterschaft und NÖ Mannschaftsmeisterschaft im Reitervierkampf 2019

Reglement

1 Allgemeine Bestimmung

- 1.1 Reitervierkampf-Turniere können als CHNV-A oder CHNV-C durchgeführt werden.
- 1.2 Die NÖ Landesmeisterschaft und die NÖ Mannschaftsmeisterschaft wird in allen Klassen ausgetragen. Sollten weniger als 2 Reitern oder Teams pro Klasse am Start sein, so können entweder die Klassen zusammengelegt werden oder mit Mindestpunkten Meistertitel vergeben werden. In den Reitbewerben mit Mindestleistung von 6,2 pro TB und beim Schwimmen und Laufen über 700 Punkte pro TB. Bei Zusammenlegung ist der Meistertitel der höheren Klasse zu vergeben. Dies gilt analog für die Mannschaftsmeisterschaft mit je einem Streichresultat pro Teilbewerb.
- 1.3 Teilnahmeberechtigt sind Reiter, die Stammmitglied bei einem dem NOEPS angeschlossenen Verein sind, im Besitz des Reiterpasses sind, ab 8 Jahren in den Klassen Nachwuchs, Jugend, Junioren, Allgemeine Klasse und Masters. Ein Start in einer höheren Altersklasse (ausgenommen Masters) ist möglich. Das Starten in der Allgemeinen Klasse ist für jedes Alter zulässig. Die Teilnahme ist nur in einer Klasse möglich.
- 1.4 Eine Mannschaft besteht grundsätzlich aus vier Teilnehmern. Die teilnehmenden Pferde müssen im Pferderegister des BFV eingetragen sein. Teilnehmer aus der Klasse Jugend & Junioren treten gemeinsam an, wenn in beiden Klassen nicht mehr als 2 Mannschaften am Start sind. Der einzelne Teilnehmer kann nicht in mehreren Mannschaften teilnehmen.

2 Einteilung und Anforderungen

- 2.1 Der Reitervierkampf umfasst eine Dressur- und Stilspringprüfung, sowie einen Lauf- und Schwimmbewerb. Die Anforderungen sind dem Alter entsprechend aufbauend zu wählen, siehe der untenstehenden Aufteilung.
- 2.2 Der Pony- und Haflingerausgleich beträgt im Springen 10 cm (Höhe, Tiefe und Kombination).

2.3 Austragungsstabelle

Klasse	Nachwuchs	Jugend	Junioren	Allgemeine	Masters
Alter	8 – 12 Jahre 2007-2011	13 – 16 Jahre 2003-2006	17 – 20 Jahre 2002-1999	21 – 40 Jahre 1998-1979	Ab 41 Jahre -1978
Dressur Mannschaft	RVK1	RVK2	RVK3	RVK3	RVK2
Springen	70 cm	80 cm	90 cm	90 cm	80 cm
Laufen	1500 m	3000 m	3000 m	3000 m	1500 m
Schwimmen	25 m	50 m	50 m	50 m	50 m

3 Bewertung

3.1 Das Verhältnis zwischen Disziplinen ist

Dressur: 3, Springreiten: 2,5, Laufen: 1, Schwimmen: 1

3.2 Dressurprüfung: Die Wertnote gem. § 51 Abs. 5 wird mit 300 multipliziert. Es ist das Richterverfahren A anzuwenden und es haben zwei Richter Beurteilungen vorzunehmen.

3.3 Stilspringprüfung: Die Wertnote gem. § 51 Abs. 5 wird mit 250 multipliziert. Beurteilt wird gem. § 203 Abs.2 bzw. § 204 Abs. 4.

3.4 Laufen (1500 Meter):

Männlich: Es können maximal 1000 Punkte bei einer Zeit von 5,30 Minuten und darunter erreicht werden. Für jede angefangene Sekunde werden 2 Punkte abgezogen, bis keine Punkte mehr übrig sind.

Weiblich: Es können maximal 1000 Punkte bei einer Zeit von 6,30 Minuten und darunter erreicht werden. Für jede angefangene Sekunde werden 2 Punkte abgezogen, bis keine Punkte mehr übrig sind.

3.5 Laufen (3000 Meter):

Männliche Jugend, weibliche Junioren, weibliche allg. Klasse: Es können maximal 1000 Punkte bei einer Zeit von 12,30 Minuten und darunter erreicht werden. Für jede angefangene Sekunde werden 2 Punkte abgezogen, bis keine Punkte mehr übrig sind.

Weibliche Jugend: Es können maximal 1000 Punkte bei einer Zeit von 13,30 Minuten und darunter erreicht werden. Für jede angefangene Sekunde werden 2 Punkte abgezogen, bis keine Punkte mehr übrig sind.

Männliche Junioren und männliche allg. Klasse: Es können maximal 1000 Punkte bei einer Zeit von 11,30 Minuten und darunter erreicht werden. Für jede angefangene Sekunde werden 2 Punkte abgezogen, bis keine Punkte mehr übrig sind.

3.6 Schwimmen (50 Meter):

Es können maximal 1000 Punkte bei einer Zeit von 32 Sekunden (Männliche Junioren und männliche allg. Klasse), bei einer Zeit von 34 Sekunden (Männliche Jugend, weibliche Junioren und weibliche allg. Klasse), bei einer Zeit von 36 (Weibliche Jugend), bei einer Zeit von 38 Sekunden (Männliche Masters) und bei einer Zeit von 42 Sekunden (Weibliche Masters) und darunter erreicht werden. Für jede angefangene Zehntelsekunde werden 3 Punkte abgezogen, bis keine Punkte mehr übrig sind.

3.7 Schwimmen (25 Meter):

Es können maximal 1000 Punkte bei einer Zeit von 20 Sekunden (Mädchen) und bei einer Zeit von 18 Sekunden (Burschen) und darunter erreicht werden. Für jede angefangene Zehntelsekunde werden 3 Punkte abgezogen, bis keine Punkte mehr übrig sind.

3.8 Altersausgleich:

Um eine gemeinsame Wertung zu ermöglichen, gibt es in der Leichtathletik den Geschlechter- und Altersausgleich, wie in den Punkten 3.4 – 3.7 angegeben. In jedem Teilbewerb gibt es für die ersten 3 Platzierten (Einzelwertung) Sonderpunkte die nur bei der Gesamtwertung über alle 4 TB gelten (diese Punkte werden bei der Mannschaftspunktezahl auch berücksichtigt): 1.Platz: 150 Pkt, 2.Platz: 100 Pkt. 3. Platz: 50 Pkt. Für Junioren, Jugend und Nachwuchsklasse gibt es zusätzlich einen einmaligen Altersausgleich (bei der Mannschaftswertung, ist der Altersausgleich des Ältesten das Streichergebnis):

Juniores	Jugend	Nachwuchs	Punkte
20 Jahre	16 Jahre	12 Jahre	0
19 Jahre	15 Jahre	11 Jahre	50
18 Jahre	14 Jahre	10 Jahre	100
17 Jahre	13 Jahre	9 Jahre	150
Jüngere	Jüngere	8 Jahre	200

- 3.9 Mannschaftsmeister ist die Mannschaft mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus allen vier Teilbewerben. Zum Mannschaftsergebnis werden die jeweils besten 3 Ergebnisse pro Teilbewerb herangezogen. NÖ Meister ist der/diejenige Teilnehmer/in mit der höchsten Gesamtpunktzahl. Im Falle von Punktegleichheit entscheidet die Summe aus den Leichtathletikbewerben (Schwimmen und Laufen).
- 3.10 In der Mannschaft ist bei 4 Mannschaftsteilnehmern ein Gastreiter aus einem anderen Bundesland erlaubt und wird auch bei der Mannschaftswertung berücksichtigt, allerdings nicht bei der Einzelwertung.
- 3.11 Die Startreihenfolge wird im Vorfeld gelost. Schwimmen erfolgt auf 2 Bahnen parallel mit Einzelzeitnehmung. Laufen erfolgt pro Klasse (ev. Teilung in mehreren Gruppen) mit Massenstart.
- 3.12 Zusätzliche Siegerehrungen werden nur in den reiterlichen TB durchgeführt und dazu zählt nur die Wertnote aus dem Bewerb (kein Altersausgleich, keine Sonderpunkte).

4 Nennung:

Die Meisterschaft Mannschaften sind von den jeweiligen Vereinen und die Meisterschaft Einzelreiter direkt den Referenten bei Nennschluss per Email bekannt zu geben.

Email-Adresse: office@prunnehof.at

Folgende Angaben beim Referenten sind verpflichtend:

Einzelreiter:

Vorname, Familienname, Geburtsjahr, Klasse

Mannschaft:

Teamname

Klasse

Vorname, Familienname, Geburtsjahr, Schwimmzeit und Laufzeit

Reiter und Pferde sind direkt beim Veranstalter am Turnier zu nennen, normales Nennverfahren. Die Startgelder für die NÖ Meisterschaften im R4K im Ausmaß von €50,-- pro Reiter/Pferdepaar (inkl. EUR 2,00 Sportförderungsbeitrag und Eintritt Schwimmbad) übernimmt der NÖ Landesfachverband.

Während der Meisterschaft ist eine durchgehende Anwesenheit der Pferde nicht erforderlich, allerdings dürfen während der Meisterschaft die Pferde auf dem Veranstaltungsgelände nur von Meisterschaftsteilnehmern geritten werden.

Für die Dressur- und Springbewerbe müssen nicht die gleichen Pferde verwendet werden.

Jedes Pferd darf maximal 3mal pro Tag an den Start gehen.

Verschiedene Meisterschaftsteilnehmer können mit den gleichen Pferden starten und ebenfalls in den gleichen Bewerben.

Der Referent kann aus genannten Einzelreitern Mannschaften bilden und diese Mannschaft nimmt dann an der Meisterschaft teil. Sollten doch Einzelreiter übrig bleiben, werden in der Dressur trotzdem die Mannschaftsaufgaben einzeln geritten.

Änderung der Mannschaften und Nennung bzw. Starts bis 19h des Vortages, d.h. Donnerstag vor dem Turnier 19h.

Frei verwendbar